Liebe Eltern,

wir beglückwünschen Sie zur Geburt Ihres Kindes und wünschen Ihnen ein glückliches und erfülltes Familienleben.

Zusammen mit Bildungsträgern/ Fachanbietern, und den Städten und Gemeinden haben wir für das Jahr 2023 wieder im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE Angebote der Familienbildung für Eltern im Landkreis Rottweil zusammengestellt.

Das Landesprogramm **STÄRKE** fördert Eltern- und Familienbildung. Familienbildungsangebote richten sich an alle Familien in allen Lebensphasen und Lebenslagen mit dem Ziel, Eltern bei der Bewältigung von Herausforderungen und Aufgaben unterstützen, und die elterliche Beziehungs-, Erziehungs- und Alltagskompetenz stärken.

Ein wichtiges Anliegen des Landesprogramms **STÄRKE** ist die Unterstützung von Familien in besonderen Lebenssituationen durch spezielle, auf die Situation dieser Familien ausgerichtete Familienbildungsangebote. Diese Angebote können Sie unabhängig vom Alter Ihrer Kinder wahrnehmen.

Familien in besonderen Lebenslagen können sein:

- Alleinerziehende
- Familien mit mindestens einem Elternteil unter 18 Jahren
- Familien mit Gewalterfahrung
- Familien mit einem kranken oder behinderten oder von Krankheit (dazu zählt auch Sucht) oder Behinderung bedrohten Familienmitglied
- Familien mit Mehrlingsgeburten
- Familien mit Pflege- oder Adoptivkindern
- Familien in schwierigen finanziellen Verhältnissen
- Familien die einen Unfall oder den Tod eines Familienmitglieds bewältigen müssen
- Familien in Trennung und Scheidung, sowie „Patchwork Familien“
- Familien mit sonstigen besonderen Bedarfslagen

Folgende Familienbildungsangebote stehen Familien aus dem Landkreis Rottweil im Jahr 2023 zur Verfügung:

Familienbildungsangebote für Familien in besonderen Lebenslagen

STÄRKE ‚Frühförderung: Sanfter Start ins Leben‘ (erstes Lebensjahr)

Im PEKiP-Kurs (Prager Eltern Kind Programm) werden in Gruppenarbeit Spiel- und Bewegungsanregungen für Eltern und ihre Babys vermittelt (ab der 6. Woche bis zum 12. Monat).

Wir wollen uns Zeit nehmen, die Bedürfnisse des Kindes wahrzunehmen, das Baby zu Bewegungen anzuregen, das Baby zu beobachten, mit dem Baby zu spielen und es zu streicheln, die natürliche Entwicklung des Babys zu unterstützen, uns miteinander zu freuen.

Wir wollen uns Zeit lassen für Gespräche über Entwicklung, Ernährung, Pflege, Erziehung, Berufstätigkeit. Der Kurs beinhaltet 9 Treffen a 90 Minuten.

Hebammenpraxis Anita Frank, Schenkenzell,
Heike Wöhr, Tel. 0176 124734, heikewoehr@gmx.de

STÄRKE ‚Eltern-Baby Kurs (ElBa) für Eltern und Babys bis 12 Monate

Das ElBa Kursprogramm des Deutschen Roten Kreuzes zielt darauf ab, die vorhandenen Potentiale im ersten Lebensjahr des Kindes zu stärken.

In der geschützten Atmosphäre der ElBa-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung vom Alltag, Spaß sowie Spielanregungen. Sie werden von ausgebildeten Kursleiterinnen in ihrer neuen Lebenssituation unterstützt und begleitet. 10 wöchentliche Termine a 1,25 Stunden.

DRK Kreisverband Rottweil e.v.
Julia Bätzler, 0741/479231, baetzler@kv-rottweil.drk.de

STÄRKE **„Spiel-Café“ – Gemeinsame Aktionen für Eltern mit Kindern**
Das Projekt des Spiel-Cafés entwickelte sich aus der Beobachtung, dass Gespräche und guten Ratschlägen in Fragen des Umgangs mit Kindern und der Bewältigung des Familienalltags erst zur Lernerfahrung werden, wenn Sie mit praktischem Tun kombiniert werden.

Aus diesem Grund trifft sich eine kleinere Gruppe von Eltern und Kinder einmal in der Woche für zwei Stunden, um gemeinsam mit zwei Fachkräften zu spielen, zu basteln, Bücher anzuschauen, Kaffee oder Tee zu trinken bzw. eine kleine Mahlzeit zuzubereiten. Verschiedene Themen wie Jahreszeiten und Rottweiler Feste werden berücksichtigt. Wünsche oder Anregungen der Gruppe werden aufgenommen und alle zur Mithilfe angeregt.

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Rottweil e.V., Bruderschaftsgasse 4,
Leitung: Daniela Kuhn, Tel.: 0741/42707, dksb-rottweil@t-online.de

STÄRKE **Kinder brauchen mehr Matsch – für Eltern und Kindern von 0 – 3 Jahren**
Wind und Wetter fördern die körperliche Gesundheit und stärken das Immunsystem. Der Spielegarten bietet mit seiner naturnahen Beschaffenheit ideale und vielfältige Möglichkeiten. Hier können die Kinder und Eltern sich voll und ganz auf die Natur und Elemente einlassen.

Im Spielegarten wollen wir Eltern und Kindern einen Rahmen bieten, in dem die positive Wirkung von Natur für die kindliche Entwicklung effektiv vermittelt und genutzt werden kann.
10 Termine a 2 Stunden.

Spielegarten, Emilia Suhm, Villingendorf, Tel.: 0741/32232, info@justforfun-emilia.de

STÄRKE **Spielegarten – für Eltern und Kindern von 3 – 12 Jahren**
Bewegung spielt für die gesunde und selbstbewusste Entwicklung von Kindern eine wichtige Rolle. Unter anderem werden im Spielegarten sowohl motorische als auch kognitive Fähigkeiten durch körperliche Aktivität nachhaltig gefördert. Dabei sind alle Sinne gefragt.

Je nachdem, welche Bewegung gefördert wird, werden Tast-, Hör- und Gleichgewichtssinn angesprochen. Aber auch riechen, sehen und schmecken lassen sich dabei gut integrieren. Der Spielegarten vermittelt die positive Wirkung von Bewegung für die ganze Familie. Das Angebot besteht aus 4 Spielenachmittagen zwischen April und November.

Spielegarten, Emilia Suhm, Villingendorf, Tel.: 0741/32232, info@justforfun-emilia.de

STÄRKE **Starke Gefühle bei Kindern – Wut, Trotz, Aggression**
(Ein 4-teiliger Kurs für Eltern mit Kindern ab dem 2. Lebensjahr bis in die Grundschulzeit).

Es sind nicht nur die ersten Wutanfälle in der so genannten „Trotzphase“ von Kindern, die zeigen, wenn Kinder starke Gefühle haben.

Wutanfälle, Trotzen, Quengeln, aggressives Verhalten – Eltern stehen diesem Ausdruck starker Gefühle durch Kinder oft hilflos gegenüber.

In dem Kurs wollen wir den Hintergründen und Ursachen von Wüten, Trotz und aggressivem Verhalten unserer Kinder auf die Spur kommen und sie verstehen lernen, um so angemessene Reaktionen entwickeln zu können.

Familienzentrum „Die Wiege“, Sulz
Anke Eyrich, Tel.: 07454/92329, anke@diewiege-sulz.de, www.diewiege.com

STÄRKE **ElternZeit – Zeit für Eltern mit Kindern bis zum vorpubertären Alter**
Der Kurs richtet sich an Eltern in schwierigen und herausfordernden Lebensphasen, die Unterstützung und Begleitung im Umgang mit ihrem Kind/ihren Kindern suchen.

Die Kursleiterinnen geben einerseits „Basiswissen“ vor, andererseits wird den Anliegen, Fragen und Problemen der Eltern Rechnung getragen, um eine Stärkung und Erweiterung der Elternkompetenz in der jeweils individuellen Familiensituation zu ermöglichen.

Schwerpunkte:
- Achtsamkeit für Kinder – Hintergründe für ihr Verhalten
- Überblick über die wichtigsten Entwicklungsphasen von Kindern
- Kraftquellen der Eltern – wie es ihnen geht, wo sie auftanken
- Schlafverhalten – Schlafprobleme - Unruhe und Weinen
- Wut und Trotz, Grenzen und gegenseitiger Respekt
- Themen welche die Eltern mitbringen

Familienzentrum „Die Wiege“, Sulz
Annemarie Haas, Tel.: 0174 1615290, annehaas@hotmail.com, www.diewiege.com

STÄRKE **Eltern-Kind-Kommunikation (12-18 und 18-30 Monate)**
Im direkten Umgang miteinander kann die Kommunikation zwischen Eltern und Kind ganz „in echt“ erfahren, erlebt, verändert, eingeübt und begleitet werden. Achtsamkeit und Respekt sind hier die Basis. Entwicklungspsychologische Aspekte finden ebenso Berücksichtigung wie ganz konkrete Fragen zum Alltag.

Die Schulung der Wahrnehmungs- und Beobachtungsfähigkeit – „das Kind lesen lernen“ - erschließt den Eltern eine wesentliche Grundhaltung zur Wahrnehmung der Kompetenz des Kindes. In den begleitenden Gruppentreffen finden Fragen zum Familienalltag und Möglichkeiten, auf die sich verändernden Bedürfnissen des Kindes einzugehen ihren Platz. Es werden gezielt Materialien eingesetzt wie Farbe, Knete, Wasser.

Familienzentrum „Die Wiege“, Sulz,
Birgit Reuß, Tel.: 07482/384, birgit-reuss@web.de, www.diewiege.com

STÄRKE **„Ein guter Start“ – Babymassage, Bindung und Beziehung**
Sanfte Babymassage in wohltuender Umgebung bietet die Grundlage für vielerlei Informationen rund ums Elternsein, Entwicklung des Kindes und Fragen zum Alltag mit dem Baby. Ergänzt wird diese Einheit mit Fachvorträgen zur Entwicklung, Schlafen, Weinen, Körperkontakt, Handling. Im kleinen Kreis stehen Babys und deren Eltern im Mittelpunkt und dürfen zu Wort kommen!

Familienzentrum „Die Wiege“, Sulz
Anke Eyrich, Johanna Haiss, Tel.: 07454/92329, anke@diewiege-sulz.de

STÄRKE **STEP Elternkurs zur Selbstsicherheit und Kooperationsfähigkeit**
Schulprobleme, Geschwisterstreit, mangelnde Kooperationsbereitschaft und ähnliche Probleme erschweren häufig das Zusammenleben mit unseren Kindern.

Eltern sollen die Individualität des Kindes stärken, Freude am Lernen fördern, sinnvolle Rahmenbedingungen zur Entfaltung des Kindes schaffen, etc. Viele Eltern fühlen sich jedoch überfordert. Häufig müssen Beruf, Haushalt und Kinder unter einen Hut gebracht werden, obwohl die zeitlichen und finanziellen Ressourcen knapp bemessen sind. Es kommt zu Stress und angespannten Beziehungen innerhalb der Familie.

Der STEP-Elternkurs will diesen Eltern helfen, ihren Erziehungsalltag zu ordnen und Beziehungskonflikte zu entwirren. Sie lernen, ihr Kind aus einer anderen Perspektive zu sehen, und neue Reaktionen einzuüben, auch im Bereich Konsequenzen. So kann Stress abgebaut und eine neue Beziehung zum Kind aufgebaut werden. Der Austausch mit Eltern in ähnlichen Situationen befruchtet, und ermutigt, Neues auszuprobieren.

Beratungspraxis Aufwind, Martina Weiss, Täleweg 39, 72275 Alpirsbach-Peterzell,
Tel.: 07444/916151, info@beratungspraxis-aufwind.de

Bewusste Kinderernährung

In diesem Kurs erfahren Eltern von Kleinindern bis zu einem Jahr alles rund um das Thema „Gesunde Ernährung, die Spaß macht und schmeckt“.

Geschulte Ernährungsexpertinnen, die BeKi-Referentinnen mit Qualifikation „Kleinkund-Ernährung“, geben in leicht verständlichen Kursen praktische Empfehlungen für zu Hause, die sich auch leicht umsetzen lassen. Der Übergang von der Säuglingsnahrung zur Beikost am Familientisch, Allergievorbeugung, Mahlzeitenverteilung, preiswerte, schnelle und leichte Gerichte, Speiseplangestaltung, Hygiene in der Küche und Lagerhaltung sind nur einige zentrale Themen.

Landwirtschaftsamt Rottweil,Rottweil, Annemarie Mauerlechner, Tel.: 0741/244 958,
annemarie.mauerlechner@landkreis-rottweil.de

Elternkurs: Autismus-Spektrum Störung

Die Diagnose Autismus-Spektrum-Störung ist für betroffene Familien oft schwer greifbar. Es gibt viele Fragen zu den Besonderheiten des Autismus-Spektrum, und wie der Alltag gestaltet werden kann, sowie zu Therapien und Unterstützungsmöglichkeiten.

In diesem Kurs sollen die Eltern vom Kindern/ Jugendlichen mit der Diagnose Autismus-Spektrum-Störung einen Überblick erhalten über Symptome und Verhaltensweisen die mit der Diagnose einhergehen können. Es werden Tipps und Hinweise besprochen für den Umgang im Alltag.

BruderhausDiakonie, Solifer – Offene Hilfen, Rottweil
Manuela Gruhler, Tel.: 0741/94205914, solifer@bruderhausdiakonie.de

FASD – Fetale Alkoholspektrumstörung bei Kindern

Alkoholkonsum der Mutter während der Schwangerschaft ist eine häufige Ursache für angeborene Fehlbildungen, geistige Behinderungen, Entwicklungs- und Wachstumsstörungen, sowie extreme Verhaltensauffälligkeiten.

Viele Auffälligkeiten werden aber oft auf andere Diagnosen verlagert, wie z.B. Konzentrationsprobleme, Hyperaktivität oder impulsives Handeln, und für die Kinder beginnt ein Kreislauf der Überforderung im Alltag.
(Pflege)Eltern und Angehörige von Kindern mit FASD sehen sich auf dem gemeinsamen Weg fast täglich mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Immer wieder sind sie in all ihrer Geduld und Flexibilität gefordert, und erleben ihren Alltag oft als sehr anstrengend und kraftraubend. FASD ist nicht heilbar.

Im Kurs werden die Grundlagen zu FASD, sowie Anregungen zum Umgang mit FASD Kindern vermittelt, so dass das Familienleben gut gelingen kann. Ergänzend findet ein Erfahrungsaustausch statt, und es werden Informationen über Unterstützungsmöglichkeiten und rechtliche Ansprüche für Eltern und Kinder vermittelt.

BruderhausDiakonie, Jugendhilfeverbund Kinderheim Rodt, Lossburg, Schenkenzell
Irene Schmelzle, Tel.: 015144848749, Irene.Schmelzle@bruderhausDiakonie.de

STÄRKE Seminar für Vollzeitpflegeeltern
Pflegefamilien können ergänzend zur individuellen Beratung und Begleitung durch den Pflegekinderdienst und einem Supervisionsangebot weitere Unterstützung durch Pflegeelternseminare in Anspruch nehmen.

Dieses Kursangebot ist auf die spezifischen Belastungen in einer Pflegefamilie ausgerichtet. Neben den fachlich vorgegebenen Seminarthemen bleibt genügend Raum für einen professionell angeleiteten Erfahrungsaustausch mit entsprechenden Reflexionen. Das Pflegeelternseminar richtet sich an die aktiven Pflegeeltern und an Pflegeelternbewerber*innen mit entsprechendem Interesse.

Jugend- u. Versorgungsamt Rottweil, Olgastraße 6, 78628 Rottweil, Frau Patricia Hanisch, Tel.: 0741/244-286, E-Mail: patricia.hanisch@landkreis-rottweil.de

STÄRKE ‚Wenn Kinder streiten'
Wenn Kinder, insbesondere Geschwister streiten, sind wir als Eltern genervt, gereizt, oder sogar überfordert. Wir wollen schlichten und greifen ein. Aber ist das gut? In diesem Kurs erfahren Sie, warum Kinder Streit brauchen und es manchmal sogar schadet, sich einzumischen. Wie Sie mit Konflikten der Kinder, egal ob zuhause oder in der Schule, umgehen und was Kinder brauchen, um stark zu sein, und sich in einer Auseinandersetzung zu behaupten.

Dieser Kurs richtet sich auch an alleinerziehende Elternteile. Kinder leiden unter belastenden Situationen wie Trennung oder Verlust eines Elternteils. Dies kann besonders beim Umgang mit anderen Kindern destruktiv zum Ausdruck kommen. Auch hierfür bietet der Kurs Erklärungen und Antworten. Der Kurs-Umfang ist 2 Abende a 2.5 Stunden.

Volkshochschule Rottweil (VHS), Kursleitung Alexandra Benn, Tel: 0172/7450602, info@selbst-ueberzeugen.de

STÄRKE ‚Einfach lernen' Kinder souverän und gelassen beim Lernen unterstützen
‚Schule könnte so schön sein, gäbe es das Thema Hausaufgaben und Lernen nicht!' In diesem Stoßseufzer finden sich viele wieder, denn Hausaufgaben sind oft mit erheblichem Stress verbunden. Dabei gibt es Tricks, um dem Thema Hausaufgaben das Schreckenspotential zu nehmen. Denn oft sind es viele kleine Ursachen, die zusammengenommen dem Kind die Motivation und den Elan nehmen.

Kursumfang 3x 2.5 Stunden im HYBRID-Format (Online und in den Räumen der VHS)

Volkshochschule Rottweil (VHS), Kursleitung Alexandra Benn, Tel: 0172/7450602, info@selbst-ueberzeugen.de

STÄRKE ‚Einfach Mama sein'
Seit den Generationen unserer Großmütter und Mütter hat sich die Rolle der Frau und Mutter stark verändert. Frauen haben nicht nur die Möglichkeit und Bereitschaft, berufstätige Mutter zu sein, sie haben sich auch von vielen Fremdbestimmungen gelöst. Gleichzeitig ist das Angebot für Erziehungs-, Ernährungs,- Freizeitthemen unaufhaltsam größer geworden. Mütter können und dürfen nun irgendwie alles und nichts. Sie sind verunsichert und überfordert. Bin

ich eine gute Mutter? Mache ich alles richtig? Sollte ich mein Kind mehr fördern? Warum schaffen es andere besser als ich? Diese und andere Fragen quälen Frauen. Denn nie waren die Ansprüche an das Muttersein so hoch, wie heute.

Dieser Kurs soll Müttern den Weg in eine entspannte Mutterschaft aufzeigen und klarmachen, warum Frauen schnell in die Überforderung geraten. Wie sie eigene Bedürfnisse und Werte erkennen und warum ein klares „NEIN“ Leben verändern kann. Die Frauen bekommen pädagogische Tipps und Techniken, um klar und zielgerichtet mit ihren Kindern zu kommunizieren. Methoden zur Selbstreflektion und Entspannungstipps komplettieren das Angebot. Kursumfang: 3 Abende a 2.5 Stunden.

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V., Königstraße 47, 78628 Rottweil, Alexandra Ben, Tel.:0172/7450602, info@selbst-ueberzeugen.de

STÄRKE „Unter dem Regenbogen“ - Trauergruppe für Kinder

Wenn Eltern oder Geschwister sterben, brauchen Kinder Hilfestellungen, um mit dem Verlust umzugehen. Eine Möglichkeit kann eine Gruppe Gleichgesinnter sein, ein Ort, wo sie auch außerhalb der Familie mit anderen Kindern in Austausch kommen können. Hier sind alle Sinne mit im Spiel: mit Bewegung, kreativem Arbeiten, Austauschrunden und erlebnispädagogischen Elementen erhalten Kinder Gelegenheit, einen guten Umgang mit ihrer Trauer zu finden. Mit der Erinnerung an den geliebten Menschen für den Weg in ein Leben, das anders sein wird als vor dem Verlust, aber auch wieder schön werden kann.
Die Gruppe ist für Kinder von 6 – 12 Jahren. Ein Vorgespräch mit den Eltern wird gesondert vereinbart.

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V., Trauerberatungsstelle, Ulrike Wolf, Tel.: 0741/34853342, 01573/2774244,trauer_beratungsstelle@keb-rottweil.de

STÄRKE „Missing you“ – Jugendtrauergruppe (ab 13 Jahre).

Vergleichbar mit Kindern reagieren Jugendliche sehr unterschiedlich in ihrer Trauer. Sie reagieren sowohl auf den Verlust als auch auf die Veränderungen im Familiensystem und können sehr extreme Gefühle erleben. Deshalb benötigen sie viel Verständnis für schnell wechselnde Gefühlszustände. Trauernde Jugendliche zeigen Traurigkeit, Wut, Angst, Verzweiflung, Leistungsabfall in der Schule, vermehrte Aktivität, übermäßige Anpassung, Schuld oder Aggression noch deutlicher als unbelastete Jugendliche. Für trauernde Jugendliche ist es wichtig, eine zuverlässige Bezugsperson zu haben, an die sie sich mit allem wenden können, was sie bewegt. Sie brauchen Gewissheit: „ich bin mit meinen Schwierigkeiten nicht alleine.“

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V., Trauerberatungsstelle, Ulrike Wolf, Tel.: 0741/34853342, 01573/2774244, trauer_beratungsstelle@keb-rottweil.de

STÄRKE „KESS – Erziehen Abenteuer Pubertät“ Elternkurs ONLINE

Die Pubertät stellt Jugendliche und Eltern vor neue Herausforderungen. Diese sind nicht immer einfach zu bewältigen. Entscheidend für das eigene Erleben ist dabei, wie man auf diese Zeit schaut. Der Kurs will zu Gelassenheit und zu einer Haltung beitragen, die dem Jugendlichen wie auch dem Erwachsenen dazu verhilft, Wunder der Entwicklung zu entdecken, um so bereichert aus der Phase der Pubertät herauszugehen.
Die Themen der fünf Einheiten: Veränderung wahrnehmen, Achtsamkeit entwickeln, dem Jugendlichen das Leben zutrauen, das positive Lebensgefühl stärken, Kompetenzen sehen.

Die Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten möglich.

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V., Königstraße 47, 78628 Rottweil, Alicja Garcia Bernal, Tel.:0741/246-119, alicja.garcia-bernal@keb-rottweil.de

‚Treffpunkt Alleinerziehende – Eselstall Rottweil‘ Wir pflegen, versorgen und kümmern uns gemeinsam um die Tiere

Unter der Trägerschaft der Katholischen Erwachsenenbildung und des Mehrgenerationenhauses Kapuziner Rottweil hat sich ein offener Treffpunkt für Alleinerziehende, für Patchwork Familien und Wochenend-Eltern gebildet. Der Treffpunkt schafft eine Plattform, wo Eltern sich Informationen einholen, Erfahrungen austauschen, und sich gegenseitig unterstützen können. Dazu gehören auch gemeinsame Freizeitangebote. Aus den Anregungen der Eltern ist die Idee zum Treffpunkt Eselstall für Eltern und Kinder entstanden.

Der Umgang mit, und die Pflege von Tieren fördern Verantwortungsbewusstsein und bietet schöne gemeinsame Erlebnisse. Im gemeinsamen Tun können neue Freundschaften entstehen und Bindungen gefestigt werden. Es sind 8 Treffen über 4 Monate geplant.
Infos treff-punkt-rottweil@lweb.de, 0171/1513961, Treff-Punkt-Alleinerziehend Rottweil

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V., Königstraße 47, 78628 Rottweil,
Alicja Garcia Bernal, Tel.:0741/246-119, alicja.garcia-bernal@keb-rottweil.de

Treffpunkt Alleinerziehende Klettern ‚Hoch hinaus‘

Unter der Trägerschaft der Katholischen Erwachsenenbildung und des Mehrgenerationenhaues Kapuziner Rottweil hat sich ein offener Treffpunkt für Alleinerziehende, für Patchwork Familien und Wochenend-Eltern gebildet. Der Treffpunkt schafft eine Plattform, wo Eltern sich Informationen einholen, Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig unterstützen können. Dazu gehören auch gemeinsame Freizeitangebote. Aus den Anregungen der Eltern ist die Idee zum Treffpunkt Klettern entstanden.

Gemeinsame Unternehmungen und Erlebnisse, neue Herausforderungen annehmen, Selbstwahrnehmung und Selbstbewusstsein stärken, Grenzen ausloten, Teamwork erleben – all dies kann die Aktivität Klettern vermitteln. Nach der Teilnahme an einem Eltern-Kind Basis-Kurs in der Kletterhalle K5 in Rottweil sollen Familien befähigt werden, auch eigenständig die Aktivität weiterzuführen. Infos treff-punkt-rottweil@lweb.de, 0171/1513961, Treff-Punkt-Alleinerziehend Rottweil

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V., Königstraße 47, 78628 Rottweil,
Alicja Garcia Bernal, Tel.:0741/246-119, alicja.garcia-bernal@keb-rottweil.de

Outdoortreff.Familytime STÄRKER nach Corona

Gemeinsam als Familie eine besondere Zeit erleben und daraus Kraft schöpfen für herausfordernde Situationen im Alltag – darum geht es beim Outdoortreff.Familytime. Der Familienzusammenhalt rückt in den Fokus, Bindung wird intensiviert und Vertrauen wird gestärkt.

Im Mittelpunkt dabei stehen immer das positive gemeinsame Tun in und mit der Natur. Stärkende gemeinsame Aktionen für die ganze Familie beinhalten spannende, erlebnispädagogische Aktionen, z.B. abenteuerliche Seilrutschen im Wald, Kanutouren, Stockbrot am Lagerfeuer, Barfußpfad, Schnitzeljagd. 3 Termine je 3 Stunden.

Haus Nazareth, Sigmaringen, erwachsenen_familienbildung_hn
Susanne Kopp, Susanne.Kopp@haus-nazareth-sig.de, 0176/63401380

Resilienz for Family.Glückswerkstatt STÄRKER nach Corona

Eine Elternreihe für Balance und Stärke. Im Mittelpunkt der gemeinsamen Treffen steht die Frage, was dem Leben Erfüllung und Tiefe gibt, und was wir Eltern und unsere Kinder brauchen, um die vielfältigen Herausforderungen des Alltags positiv zu meistern. Was macht stark fürs Leben? Wie entwickeln wir „Trotzkraft“? Welche Ressourcen und Lebensquellen haben wir? Welche Erkenntnisse aus Resilienz-Forschung, Positiver Psychologie und

Glücksforschung können wir nutzen? Welche Rituale helfen, uns im Alltag auf Stärkendes zu fokussieren? 5 Termine a 2 Stunden mit thematischen Impulsen, Austausch, Oasenmomenten und praktischen Tipps.

Haus Nazareth, Sigmaringen, erwachsenen_familienbildung_hn
Susanne Kopp, Susanne.Kopp@haus-nazareth-sig.de, 0176/63401380

Alltagshelden.Elternoase – Gestärkt für den Erziehungsalltag
Eltern sind wahre Alltagshelden. Dabei auch auf sich selbst zu achten ist ein wichtiger Faktor für ein gelingendes und erfülltes Familienleben. Nehmen Sie sich eine Auszeit, um selbst in Balance zu bleiben, den Alltag zu reflektieren, eine wohltuende Zeit zusammen mit anderen Eltern zu erleben, und sich auf Stärkendes in Ihrem Leben zu fokussieren. 5 Termine a 2 Stunden, Veranstaltungsort variabel.

Haus Nazareth, Sigmaringen, erwachsenen_familienbildung_hn
Susanne Kopp, Susanne.Kopp@haus-nazareth-sig.de, 0176/63401380

Offene Treffs

In einem Offenen Treff haben Eltern die Möglichkeit, sich über verschiedenste Familienbildungsangebote zu informieren. Sie können hier in einer geschützten Umgebung Zeit mit sich alleine oder mit ihren Kindern zu verbringen, mal in Ruhe einen Tee oder Kaffee trinken und sich mit anderen Eltern austauschen.
Im Offenen Treff steht eine gelernte pädagogische Fachkraft zur Verfügung, die Eltern bei Problemen oder Fragen weiterhelfen kann. Ein Offener Treff lebt aber auch davon, dass Eltern selbst ihre Wünsche, Ideen und Erfahrungen einbringen und ihn dadurch mitgestalten.

Offener Treff „Eltern-Kind-Café“ im FAZZ, Familienzentrum Zimmern o.R.,
Rebecca Jauch, Tel.: 0741/9291-33, rebecca.jauch@zimmern-or.de

Offener Treff „Babycafé mit Gästen“ im ElKiCo, Familienzentrum Schramberg,
Diana Raimondo, Tel.: 0170/1909759, www.elkico-schramberg.de

Familienfreizeiten

Familienbildungswochenenden oder –freizeiten verbringen Familien gemeinsam. Sie spielen, erleben ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm und tauschen sich mit anderen Familien aus. Und während die Kinder pädagogisch betreut werden, besuchen die Eltern Kurse, welchle sie für den Alltag zuhause stark machen.

6-Tage Familiencamp und vieles mehr, für Familien mit Kindern zwischen 0 und 18, Gästehaus Talblick, Sulz-Bergfelden, 02.-08.01.2023 und 10.04 – 16.04.23
Für 6 Tage möchten wir zusammen mit anderen Familien Gemeinschaft leben, zusammen essen, singen, Aktivitäten miteinander teilen und jede Menge Spaß haben. Darüber hinaus wird es fachliche Inputs für die Erwachsenen geben, um mit den herausfordernden Situationen im Umgang mit Kindern, in dieser ungewöhnlichen Zeit besser umgehen zu können

Die Wiege, Johanna Haiss, Tel. 074383-9128512, johanna@diewiege.com

Abenteuer in Sicht – Power und Erholung für Familien im Schwarzwald, 28.10. – 01.11.2023, Feriendorf Eckenhof, Schramberg

In unserer Familienbildungsfreizeit wird Familien die Möglichkeit geboten, von Impulsen und Anregungen zu profitieren, Gemeinschaft zu erleben, und bei erlebnis- und naturpädagogischen Gruppenaktionen sich als Familie zu stärken. Wir freuen uns auf eine Zeit des Austausches als Eltern. Wir wollen die Familie geniessen, gemeinsam feiern und die Seele baumeln lassen. Auf ins Familienabenteuer!

Katholische Erwachsenenbildung Kreis Rottweil e.V., Alicja Garcia Bernal, Königstr.47, 78628 Rottweil, Tel.: 0162/1642083, alicja.garcia-bernal@keb-rottweil.de

Landesweite Familienbildungsfreizeiten

Das umfangreiche Angebot von Familienbildungsfreizeiten im Bundesland Baden-Württemberg enthält unter anderem Familienbildungsfreizeiten für Familien mit einem krebskranken Elternteil, verwaiste Familien, geflüchtete Familien, Familien mit einem schwersterkrankten Kind oder mit einem psychisch erkrankten Elternteil.

Die Zentrale Organisation und Umsetzung übernimmt das Familienerholungswerk.
Landesarbeitsgemeinschaft Familienerholung Baden-Württemberg,
Tel.: 0711 - 9791 48 63, few@blh.drs.de

Alles Gute und viel Freude mit Ihrem Kind!

Ihr Jugend- u. Versorgungsamt Rottweil